

Bürgermeister Trömmel als „lebender Leichnam“.

Berlin, 16. Juni.

Als ein überaus interessantes Gegenstück zum „lebenden Leichnam“... als „lebender Leichnam“.

Der „lebende Leichnam“ des Grafen Tolstoj ist ein Mann der guten Petersburger Gesellschaft, der jedoch immer mehr dem Alkoholismus verfallt...

Als ein überaus interessantes Gegenstück zum „lebenden Leichnam“... als „lebender Leichnam“.

Als ein überaus interessantes Gegenstück zum „lebenden Leichnam“... als „lebender Leichnam“.

Als ein überaus interessantes Gegenstück zum „lebenden Leichnam“... als „lebender Leichnam“.

Als ein überaus interessantes Gegenstück zum „lebenden Leichnam“... als „lebender Leichnam“.

Als ein überaus interessantes Gegenstück zum „lebenden Leichnam“... als „lebender Leichnam“.

Halle und Umgebung.

Saale 17. Juni.

Serienwanderung von Jung-Deutschesland.

In den großen Ferien unternahmen die Abteilungen... Serienwanderung von Jung-Deutschesland.

oder Bohnen nicht essen mögen, werden Kartoffeln gelocht, so daß niemand zu hungern hat.

Alle Vorbereitungen für ein gutes Gelingen sind mit großer Umsicht getroffen, so daß die Eltern ihren Söhnen unbesorgt die Erlaubnis zur Teilnahme geben können.

Keine Erhöhung der Bierpreise auf den Bahnhöfen.

Die Bahnhofs-Wirthe der Bezirk Halle, Erfurt und Magdeburg hatten beim den ausländischen Eisenbahndirektionen unter Hinweis auf das am 1. Oktober d. Js. in Kraft tretende neue Eisenbahn-Gesetz beantragt, den Verkaufspreis für das zehnteliter einheimisches Lagerbier durchgehend auf 2 Pfennig festzusetzen.

Dieses Gesetz ist ablehnend beschieden worden mit der Begründung, daß die drei Direktionen nach wie vor der Meinung sind, daß die gegenwärtig in den drei Direktionsbezirken geltenden Bierpreise den Wirten gestatten, einen im Verhältnis zum Einkaufspreis des Bieres angemessenen Verdienst zu erzielen.

Zu dem Blumentorso

am 22. Juni d. Js. sind noch Erosen, Salvador Alfaro, C. E. Blau, Alfred Bernhardt, David Söhne A. G., Prof. Dr. Gocht, Jeweller Erich Heine, Kunstgärtner E. Grünert, Otto Seeling, Richard Santas, Hoffschneiderei Ernst Salze, Seiffelherl, Klösch & Fischer, Frenburg a. M., Hans Lorenz, Bernhard Wolf G. m. b. H., Hermann Wausch, Emil Oest, Hotel & Restaurant, Wm. Ranschke Brauerei A. G., Kommisratat Schwenker, Fern. Schübler (Reinigung), Otto Simon, Oekonom Winter, Rentier Aug. Bernide, Hofjunker Schilling, Konditor Karl Jörn, Gebrüder Jörn. Die gesamten Ehrenpreise sind, wie schon erwähnt, bei der Firma W. F. Bollmer ausgestellt.

Der Vorkurs der Tribünenkarten in den bekannten Verkaufsstellen, sowie in der Geschäftsstelle des Verkehrsvereins, Brüderstraße 4, ist als ein erfreulicher zu bezeichnen. Die ausgewählten Plätze für die Tribünen sind aber auch derart günstig gelegen, daß von ihnen der Blumentorso am schönsten besichtigt werden kann.

Die Ausschachtungen zur Kläranlage

des großen Sammelkanals haben an der Brauhwitzerstraße auf der Insel der alten Saale unweit des jetzigen Stromlaufes ihren Anfang genommen. In dieses stille Gewässer mündet auch der kleine Götschebach, der bekanntlich auf dem Schmelzberg bei Wettin entspringt.

Ueber eine interessante Beobachtung macht ein Naturfreund

uns folgende Mitteilung: Lepfen Sonntag wurde auf der Fregate meine Aufmerksamkeit durch die lauten Rufe eines Suckers gefesselt, der auf einer hohen Felsinsel sich niedergelassen hatte. Im Begriff, den deutlich erkennbaren Vogel meinen Kindern zu zeigen, erhob sich dieser plötzlich, um scharfen Fluges die Saale zu überqueren. Wie erklaute ich aber, als ich sah, wie ein kleiner Vogel, nicht größer wie ein Rotkehlchen, dem Ausfluß dicht folgte, diesen einholte und zweimal auf ihn herabschielte, um sodann wieder zurückzufliegen. Ausdrücklich bemerke ich, daß der Vorkurs keinesfalls ein Raubvogel war, sondern, was schon aus seiner Größe hervorgeht, der Klasse der Singvögel zugerechnet werden mußte. Interessant wäre es zu wissen, was das kleine Tierchen veranlaßt, den in der Körpergröße mindestens 4-5mal größeren Vogel anzugreifen und „in den Schwanz zu zwicken“, wie auch mein Junge gesehen zu haben versichert. Was es eine alte Anekdote, die der kleine Sucker mit dem sich bekanntlich der Alimentsationspflicht seiner Nachkommen entziehenden großen Schreihehn zu halten hatte, aber offenbarte sich hier der instinktive Haß der Kleinvoegelwelt im allgemeinen gegen die Rudelstrolche und ihr brutales Verhalten? Möglich war es auch, daß das Vögeln sich vielleicht in der Nähe heimlicher Nest vor einem „Rudelstrolch“ hemmeln wollte und in der Sorge darum zu so grimmiger Wut gereizt wurde.

Ein Autounfall ereignete sich heute morgen in der Raffineriestraße, indem die Steuerung des Fahrzeuges versagte. Der Chauffeur lag in weitem Bogen in den Graben und erlitt ansehender erhebliche Verletzungen. Die Insassen, ein Herr und eine Dame, kamen mit dem Schrecken davon. Der Chauffeur wurde in einer Droßke zum Arzt gefahren.

18 Meter abgehört. Im Alters- und Pflanzheim hat gestern nachmittag ein Maurer beim Transport einer Bohle aus einer Höhe von etwa 18 Metern einen Wurf bis auf den Erdboden herab. Mehrere Verletzungen hat er selbstmitleidig nicht erlitten. Hilfsorgeschmerzte wurde der Verletzte im läd. Krankenwagen dem Elisabeth-Krankenhaus zugeführt.

Auf dem Güterbahnhof geriet gestern nachmittag beim Aufladen Stroh in Brand. Das Feuer wurde durch Bahnangehörige gelöscht.

Falsch abgelesen. Ein hier zum Besuch weilender Oberpostkassier A. D. sprang gestern nachmittag in der Werderburgerstraße von einem in langamer Fahrt befindlichen Stadtwagen falsch ab und kam zu Fall. Hierbei erlitt er am Hinterkopf und im Gesicht leichte Verletzungen.

Erstreckt. Ein auf der Wanderschaft befindlicher Farmer aus Remhede erkrankte auf der Troitzher Polizeiwache die Anzeige, daß sein Wandergeselle, der Former Willy Kolob, geb. am 3. Juli 1891 zu Leubitz, Kreis Jütland in Sachsen, gestern

gegen 2 Uhr nachmittags beim Baden in der Saale am Saalweber ertrunken ist.

Einbruchsdiebstahl in der Kassehahn. In der vergangenen Nacht wurde in der auf dem Rossfänger befindlichen Kassehahn ein Einbruch verübt. Durch ein offenes Fenster sind die Täter eingeklettert und haben Nahrungsmittel entwendet, die Geldkassette erbrochen und ihres Inhaltes beraubt.

Gelohener wurden: am 14. Juni ein Herrenfahrer, Marke „Dagrad“ Nr. 13 888, schwarzer Rahmen mit roten und grünen Streifen, schwarze Felgen, leicht nach oben gebogene Lenkvorlage, Jettolabgriffe, Vorkurs; ein Herrenfahrer, Marke „Kolob“ Nr. 92 847, Rahmen und Felgen schwarz, nach unten gebogene Lenkvorlage, Jettolabgriffe, Vorkurs mit Rücktrittbremse.

Von Zug. Zwei Arbeiter wurden in der vergangenen Nacht auf dem alten Giechdensteiner Friedhof nächtlich betrogen. — Infolge Reizens der Schar fiel in der Gr. Brunnenstraße eine ausgesetzte Bahne herab. Verletzt wurde niemand.

Theater, Konzerte und Vorträge.

Edward Wörthe als Gastdirigent. Wie wir erfahren, wird Edward Wörthe, der einst als gelehrte Leiter unseres Stadttheater-Orchesters, der jetzt als 1. Kapellmeister am Deutschen Opernhaus in Charlottenburg wirkt, zu Beginn des nächsten Jahres die Eröffnung des „Parfais“ in Charlottenburg bzw. Berlin leiten. Wörthe hat, wie schon manches Talent, von unserem halbsächsischen Theater aus der Weg zu künstlerischen Höhen gefunden, auf denen zu wandeln 8 Uhr leitet Wörthe in Bad Mittelfeld ein Konzert unseres Stadttheater-Orchesters mit klassischem Programm; am Donnerstag, den 19. d. M., wird er im Zoo daselbst Orchester dirigieren, diesmal aber einer „heiteren Abend“.

Im Walfischtheater ist heute wieder „Großer Abend“. Auf dem neu aufgestellten Programm stehen nur „Schlager“ der Tümters, allen voran die tolle Hofe „Berliner Walfischtheater“. Dem beliebten Dame-Parfais Herrn Thurm-Schwarz bietet sich heute abend besondere Gelegenheit, anfänglich seiner 10jährigen Jubelzeit zum Tümters-Ensemble in seinen Glanzrollen zu partizipieren, in denen seine Präzisionsleistungen wiederum den Reich vielen Damen erregen werden.

Vorstellung im Zoo. Morgen Mittwoch findet eine Vorstellung um 5 Uhr nachmittags statt.

Rabenstein (Etablissement Kurpfalz). Morgen, Mittwoch, konzertiert von 4 Uhr nachmittags bis 11 Uhr abends die Kapelle des Reg. Bayer. 8. Cavalegiers-Regiments aus Dillingen. Abends findet große Illumination des gesamten Etablissements statt.

Etablissement Verdturm. In dem prächtigen idyllischen Garten beginnt jetzt die Kamper-Blüte. Morgen, Mittwoch, von 4 Uhr an großes Garten-Konzert der Kolland-Kapelle und Gesellschaftsballet bis 12 Uhr. Automobilsab ab Niedeckplatz von 3 Uhr an halbbillich.

Seidelpark & Prachtinsel. Jeden Mittwoch, ab nachmittags 4 Uhr, ist Garten-Freizeigent. Autoverbindung von Cröllwitzer Brücke bis Seidelpark.

Vereine und Versammlungen.

Der Verein der Liberalen (Christlich-Sozialer Volkspartei) hält am Freitag abend 8 1/2 Uhr im Augustinerbräu, Mittelstraße, eine Mitgliederversammlung ab, wozu auch Nichtmitglieder — Damen und Herren —, welche der liberalen Sache möglichst gegenüberstehen, herzlich willkommen sind. Auf der Tagesordnung stehen u. a. ein Vortrag des Abg. Debus über die Landtagswahlen. Ferner wird Herr Reichsamtant Herzfeld über den Entwurf zum preussischen Wohnungsgesetz sprechen.

Der Kreisverein zu Halle feierte gestern abend in seinem Vereinslokal, Restaurant „Schultheiß“, Vorkurs, das Regierungsjubiläum des Kaisers durch einen Kommerz, dessen Leitung Herr Kaufmann Hermann Köhl hatte. Die Festrede hielt Herr Oberpostinspektant Koch. Der Vorstand hatte aus Anlaß des feierlichen Tages einen Trinkbecher gestiftet, der als Wanderpreis für den besten Schützen bei den von Zeit zu Zeit stattfindenden Schießtagen auszugeteilt werden soll. Die Namen der jeweiligen besten Schützen werden in den Bücher eingetragen werden. Von den sonstigen Anreden sind noch zu nennen die des Herrn prakt. Tierarztes Dr. Koch auf den Verein und des Herrn Kaufmann Roesner auf die Kameradschaft.

Der Automobilklub Sachsen-Anhalt unternimmt am Sonntag, den 23. Juni, nachmittag eine Klubfahrt nach Keumart bei Werbig zur Beschäftigung des Tagesbaues und der Brückensanierung der Grube Leonhardt. Im Anschluß hieran fährt nach Werbig zum Besuch der daselbst stattfindenden Freibad-Wettfahrt.

Geheimbittern-Versammlung. Mittwoch, 18. Juni, ab 8 Uhr, in den Germania-Kassen, Gr. Steinstraße, Vortrag über die

Ein neues Sauerstoff-Präparat als vorzügliches Blutreinigungsmittel.

Ein Berichtschreiber schreibt: Ein namhafter Arzt, welcher eine Autorschaft auf dem Gebiete der Sauerstoff-Therapie hat, lenkte meine Aufmerksamkeit auf ein neues Sauerstoff-Präparat, genannt Stomozogen. Er sagte mir, daß es für jeden zur Erhaltung der Gesundheit unerlässlich wäre, in entzündlichen Blutverunreinigungen eine Blutreinigungskur zu machen. Das seltsame Epithem wird von allen Unreinigkeiten befreit und der Körper wird gekräftigt und gegen Ansteckungsgefahr geschützt. Weiter bekannt mein Gesundheitsmann, daß sich hierzu kein Mittel besser eignet, als das neue Sauerstoff-Präparat Stomozogen, welches bereits in allen Apotheken erhältlich ist. Stomozogen ist aber nicht nur ein ausgezeichnetes Blutreinigungsmittel, sondern hilft auch zuverlässig bei veralteten Magenkatarrhen, Verstopfungen und deren Begleiterscheinungen, als Hämorrhoiden, Hämorrhoiden, Säure im Magen, Kopfschmerzen, Nervenleiden u. dgl. Allen leidenden Lesern wird dringend geraten, einen Versuch zu machen.

Es ist sehr einfach.

MAGGI'S Suppen (Schutzmarke „Kreuzstein“) zu kochen, weil man nur noch Wasser dazu braucht. Die Kochdauer ist aber nicht bei allen 45 Sorten die gleiche. Auch sonst sind Kleinigkeiten bei der Zubereitung zu beachten. Deshalb kochte man Maggi's Suppen genau nach der jedem Winkel beigegebenen Anweisung. Dann schmecken sie aber auch ganz vorzüglich und gerade so gut wie hausgemachte Suppen.



Page der Heimarbeiterinnen in der Wäsche- und Konfektionsnäherei. Alle Heimarbeiterinnen sind eingeladen. Der Eintritt ist frei.

### Standesamts-Berichte.

Halle-Nord, 16. Juni 1913.

**Geboren:** Dem Bauarbeiters Widmig Wilsch 5. Franz, Große Wallstr. 40. Dem Schloffer Alfred Auf in Wölfer T. Ringard, Jermannstr. 25. Dem Schloffer Willi Meng T. Gertrud, Schillerstraße 27. **Geboren:** Des Kaufmanns Felix Guendt T. Ute, 4 J., Schließweg 5 d. Des Schriftführers Richard Borgmann Ehefrau Margarete geb. Krüger, 36 J., Bismarckstr. 21. Des Schmiedes Hermann Krüger S. Paul, 3 Mon., 67, Brunnenstr. 11. Des Chemikers Dr. phil. August Dührmann S. Robert, 18 Tage, Seebenerstr. 50 a. Der Uhrmachers Rudolf Groß, 55 J., Mühlweg 31. Die Privatiers Elisabeth Wilsch, 72 J., Lafontainestraße 14.

Halle-Süd, 16. Juni 1913.

**Unglücken:** Der Bergbahngeschäftler Kurt Mühlhahn, Liebenauerstr. 16, u. Elise Beyer, Unterberg 11. **Geboren:** Dem Fabrikarbeiter Paul Franke T. Elise, Gartenstraße 17. Dem Feilenhauer Oscar Becker T. Elise, Torstr. 62. **Geboren:** Des Geschäftsführers Wilhelm Kupernagel S. Wilhelm, 1 Mon., Langestr. 31. Des Arbeiters August Krieg T. totgeboren, Liebenauerstr. 166. Des Arbeiters Albert Schönknecht T. Frida, 9 Mon., Schlofferstr. 16. Des Arbeiters Karl Kaufhold Ehefrau Karoline geb. Zinte, 65 J., Seebenerstr. 10. Der Handwerksmeistermann Theodor Mühl, 54 J., Seebenerstr. 10. Der Schneidermeister Heinrich Kirck, 65 J., Böllbergstr. 3. Der Müller Theodor Niehoffmann, 63 J., Bernhardtstr. 6.

#### Auswärtige Angebote.

Der Landwirt Wilhelm Esch, Linum, u. Anna Paul, Troitzgr. Der Maurer R. O. Köhlig u. A. M. J. Senning, Ahlen. Der Landwirt D. W. Falzgraf, Lennowitz, u. M. L. Schröder, Braubühl. Der Buchbindungsgehilfe Erich Otto, Halle, u. Gertrud Wendt, Stohfurt.

### Provinzial-Nachrichten.

#### Schwerer Automobilunfall.

**Zittau, 16. Juni.** Als das vom Militär-Ingenieur-Inhaber Rudolf Hübnert in Zittau gehörige Automobil auf der Straße zwischen Weipolwitz und Sünderwasser in schnellstem Tempo entlang fuhr, plätschte plötzlich ein Radreifen. Der Kraftwagen überstürzte sich. Hübnert wurde getötet, seine Frau erlitt eine schwere Gehirnerschütterung, dem Onkel Hübnerters, Fabrikdirektor Thomas, wurde ein Arm gebrochen, die Tochter Hübnerters kam mit leichten Verletzungen davon. Das Kindermädchen blieb unversehrt.

**# Nettelben, 16. Juni.** (Kreisjagd-Feier.) Die Kreisjagd der Gph. Halle Land I wird am 17. d. M. in Nettelsdorf bei Göttsdorf abgehalten, zu deren Verhandlungen die Hiesigen Kreistagler Vertreter und Vertreter eingeladen sind, zum Festgottesdienst um 9 Uhr können alle Gemeindeglieder teilnehmen.

**# Nettelben, 16. Juni.** (Das Jubiläum des Kaisers) wurde von Kriegern und Militärveteranen durch kirchliche Feiern begangen. In den Schulen fanden ebenfalls feierliche Feiern statt, daran schloßen sich Ausflüge und Schulsportspiele, wüchigen Schülern wurden Festhütchen überreicht.

**# Bohlig, 16. Juni.** (Abtuz vom Turm.) Ein schweres Unglück ereignete sich während der Vorstellung einer Artillerietruppe auf dem hiesigen Schützenplatze. Auf dem ungefähr 14 Meter hohen Seil probierte sich ein Angehöriger der Truppe. Während sich eines der Traßseile und das ganze Gerüst stürzte in sich zusammen. Ein harter Sturz hat dabei den sechszehnjährigen Sohn des Wäldereisters Arno Hempel so unglücklich auf den Kopf, daß der Junge einen schweren Schädelbruch erlitt, der das Schlimmste befürchten läßt. Der auf dem Seil befindliche Artillist zog sich eine schwere Hüftgürtelverletzung zu.

**Calbe (Saale), 16. Juni.** (Ein bedauerlicher Unglück) ereignete sich gestern auf dem Spielplatz auf dem Deeger. Beim Angestiegen war ein Wäldiger Knabe B. trotz wiederholter Warnung in die Wurflinie der Kugel geraten. Ein unglücklicher Zufall wolle es, daß dem Kleinen die 10pündige Eisenkugel in den Kopf flog. Die erlittenen Verletzungen sind schwer.

**# Zeulenroda, 15. Juni.** (Rätselhaftes Verschwinden eines Banddirektors.) In die Mitteldeutsche des Bankvereins Zeulenroda und Umgegend, G. m. b. H., ist in den letzten Tagen dadurch einige Benutzungen gekommen, als der Direktor Fritz Stod von einer am Sonntag angetretenen Geschäftsreise nach Berlin bisher nicht zurückgekehrt ist und Nachrichten an den Bankverein nicht hat gelangen lassen. Demofol bei sofortiger Verlegung die Depots in Ordnung befunden wurden, griff die Erregung schließlich so weit, daß von ängstlichen Spärenten die Einlagen zurückverlangt wurden. Die Kasse zahlte auch anfangs kleinere Beträge aus (größere Summen müssen ja noch getündigt werden), schließlich muß das aber doch nicht mehr möglich, und die Zahlungen mußten eingestellt werden. Nach den dem hiesigen Tagblatt gewordenen Informationen ist das Verschwinden des Direktors Stod rätselhaft. Der

Stadtoverwaltung gegenüber ist seitens des Revisors der Preußenbank die Erklärung abgegeben worden, daß die Kassen- und Buchführung des Bankvereins in Ordnung seien. Es liegt also nicht der geringste Anlaß zur Beunruhigung vor.

**Schneebeck, 16. Juni.** (Der Herr Vergnügungsvorsteher) In der vergangenen Woche erlitten beim Buchwirt Wilsch ein Jagdehauer Herr und meldete einen Verein mit 250 Gekerten an, der Betreffende ließ sich nun ordentlich bewirten und wollte am Abend wieder abfahren, aber der Jag war schon weg. So blieb er denn über Nacht im Buchshaus, zum Schluß pumpte er den Wirt mit 15 Mark an, wofür er den Saal befürworten wollte, bevor der Verein eintreffe. Aber leider ist der Befeller und der angemeldete Verein nicht eingetroffen.

**Ciendorf, 16. Juni.** (Som Zwiebelhandel.) Schon jetzt treffen Engrosbändler ein, um Geschäfte in Zwiebeln abzuschließen. Es werden pro Zentner 1,70 Mark inf. Saal geboten in gut verlesener Ware.

### Tages-Programm.

— Nachdruck verboten. —

- 17. Juni. Volkshaus: ab 8 1/2 Uhr gr. Vorstellung. Apollotheater: Film-Memorien aus dem Leben des Kaisers Wilhelm II. und der kaiserlichen Familie. Passagetheater: Kinematographische Vorstellungen. Phosphortheater: Kinematographische Vorstellungen. Orpheum: Kinematographische Vorstellungen. Weißer-Salon: ab. Künstler-Konzert. Stadttheater: ab. 8 Uhr. Prinz von Somburg. Rabeninsel (Aurhals): nachm. von 3 1/2-7 Uhr. Mittellonert (Theat.). Bennerts Volkstheater: abends gr. Konzert (Apollo-Orchester). Zoo: Vögel-Konzert.
- 18. Juni. Rabeninsel (Aurhals): nachm. u. abends Mittellonert. Stadttheater: ab. 8 1/2 Uhr. Prinz von Somburg. Saalshohlbrenerei: von nachm. 4 Uhr bis 11 Uhr abends zwei große Mittellonert. Paradies: nachm. gr. patriot. Feiertagstheater (Kohland-Orchester). Bennerts Volkstheater: nm. Konzert (Apollo-Orchester). Zoo: Vögel-Konzert. Heidepark: ab. nachm. 4 Uhr Garten-Fest-Konzert. Stadt. Volkstheater: nachm. 4 Uhr gr. Gartenkonzert (Kapelle Köhnen).
- Schändige Kunstausstellung von Tausch & Groß: Jahrbücher-Ausstellung 1818 (Altstadt u. Bilder). "Die heilige Stunde", Gemälde von Ludwig Fahrntrog; Schattenriss-Ausstellung von Diesendach, Kowewa u. a.
- 19. Juni. Aurhals-Kaffeegarten, Eißberg: nm. 4 Uhr gr. Konzert (Hollische Kapelle).
- 20., 21. u. 22. Juni. Vaußentheater-Verein: Studenten-Aufführung im Goethe-Theater.
- 21. u. 22. Juni. Magdeburger: nachm. 2 Uhr Turnier des Magdeburger Kennvereins.

**Magdeburg, 16. Juni.** (Die Frühjahrsversammlung der Synodaler Vertreter für Innere Mission in der Provinz Sachsen) fand am 9. und 10. Juni im "Hubertusbad" zu Ahle 1. 5. um 26. Male unter Vorsitz von Superintendent Medem-Zahrendorf statt. Der Vereinseigentliche des Provinzialauschusses, P. Wenzel, gab zuerst einen Geschäftsbericht, in welchem er die Aufgabe und Tätigkeit des Provinzialauschusses für Innere Mission als des Vertreters der gelunden Grundzüge der Inneren Mission, als Beratungs- und Förderungs-, Sammel- und Auskunfts-, Vermittlungs- und Verbindungsstelle als Anregers, Helfers und Trägers neuer Unternehmungen und als Heimstätte der Inneren Mission schilderte. Sodann hielt P. Paulus-Kl. Wanzleben einen Vortrag über "Die Verwertung der Waisenverordnungen zur Einführung in die Kenntnis der Inneren Mission". Nach dem Muster der Kreisversammlungen führte er aus, wie diese Versammlungen durch die auf ihnen gebotenen freiwilligen Beiträge mehr wie bisher befehrt und zu einem Erziehungsmittel werden können für die Waisenräte zur richtigen Erfüllung ihrer Aufgabe und für die jungen Juristen als Volkserzieher. Da am Abend ein Referat über "Rechtliche Verhältnisse der Inneren Mission" von P. Arnoldt-Hambsried gehalten werden sollte, fand zur Vermittlung praktischer Anbahnung um 6 Uhr ein gemeinsamer Besuch des Central-Theaters statt, in welchem nach einem vereinbarten Programm gezeigt werden sollte, was im Kino geboten wird und was im Kino geboten werden kann. Der Vortrag des P. Arnoldt schloß am Abend die großen Gefahren, welche viele in den Kinos gebotene Stücke anrichten und führte aus, wie die Ethik des Geldbetuels "Erlaubt ist alles, was gefällt" bekämpft werden muß und das Kino zu einem Unterrichts- und Belehrungsmittel gestaltet werden kann. Nach der am Dienstag früh von Geheimrat D. Martius gehaltenen Morgenandacht gab der Vereinseigentliche die Ansicht des Provinzialauschusses über Einrichtung einer Arbeitsweise für innere Mission kund. Danach sollen die über das Jahr zerstreuten und an verschiedenen Orten stattfindenden Versammlungen der einzelnen Vereine der Inneren Mission mit der Frühjahrsversammlung der Synodaler Vertreter verbunden werden, um den gemeinsamen Ursprung und die Zusammengehörigkeit der verschiedenenartigen Einzelbestrebungen zu betonen, die Verhandlungen der einzelnen Sitzungen untereinander zu befruchten, einen ständigen Mittelpunkt zu umfassender Aussprache zu schaffen und den Besuchern der einzelnen Versammlungen Zeit, Geld und Kraft zu sparen. Es wurde beschloßen, im nächsten Jahre mit einer auf vier Tage sich erstreckenden Arbeitswoche einen Versuch zu machen. Den Hauptvortrag über "Volkstirde und Innere Mission" hielt P. Reimpel-Oldesloe. Als früherer Bezirksarbeiter der Inneren Mission im Raunen Hause legte er feinen Ausführungen fast durchweg die Ansichten Wigherns über Volkstirde und Innere Mission zugrunde.

### Vermischtes.

**Der Geburtenrückgang in Frankreich.** Paris, 17. Juni. Der Leiter des Statistischen Amtes teilt mit, daß im Jahre 1912 die Zahl der Geburten in ganz Frankreich 750 651 betrage. Sie habe die Zahl der Todes-

fälle (692 740) nur um 57 911 überbieten. Die Jahre 1911 und 1912 seien in dieser Hinsicht die schlechtesten seit dem Jahre 1800 gewesen.

**Ein irrsinniger Mädchenmörder.** In der Londoner Vorstadt Balthow hat ein anscheinend irrsinniger junger Mann namens Mollon, der bei seiner Schwester zur Miete wohnte, einem sechsjährigen Mädchen namens Karolina Wile den Hals durchgeschnitten. Die Kleine wohnte mit ihren Eltern ein Stockwerk tiefer. Die sie in Mollons Zimmer fand, ist unbekannt. Der Mann wurde sofort verhaftet. Vor einigen Jahren hat er sich selbst das Mord an einem anderen jungen Mädchen beigestiftet, aber die Polizei schenkte ihm damals seinen Glauben, nachdem sie festgestelt hatte, daß er eine Zeitlang in einer Irrenanstalt interniert gewesen war.

**Auf der Suche nach dem Bremer Zweifelhieblichen.** Die beiden Schwindler, die in Bremen durch einen Taschendiebstahl fünf Millionen im Werte von 3000 M. erbeuteten, sind, einer Mitteilung der dortigen Polizeidirektion zufolge, als der am 8. Februar 1887 zu Ragn-Karol geborene Goldarbeiter Desiderius Fried und der am 31. August 1884 zu Kovage-Gars geborene Kaufmann Wilfried ermittelt worden. Fried, der unter dem Namen C. S. Hope in einem Berliner Hotel abgetrieben war, hatte in den letzten Monaten Edelsteine und Bijouteriematerial im Werte von etwa 40 000 M. zu erwerbend gewarnt und wird deshalb von Stuttgart aus verfolgt.

**Das Erdbeben in Bulgarien.** Die Verbindung von Sofia mit dem dem Erdbeben am vergangenen Sonnabend am stärksten betroffenen Städten ist noch immer ungenügend. Es sind das die alte Jarenstadt Tereowo, deren Anschlußstation an die Transversalbahn Sofia-Barna, Gorna Drevlowka sowie das dieser Stadt benachbarte große Dorf Lesowetz. Es scheint, daß dort überall zahlreiche Häuser zerstört worden sind. Ob viele Menschenleben zu beklagen sind, weiß man noch nicht. In Drevlowka wurde die neuerbaute Zuckerfabrik zerstört, in der ein großer Teil der Maschinen bereits aufgestellt war. — Nach Mitteilungen der Erdbebenwarte Jugenheim an der Bergstraße ist das Erdbeben vom Balkangebirge ausgegangen. Die Lage des Epizentrums ist etwa 42 1/2 Grad nördliche Breite und 26 Grad östliche Länge. Demnach ist Bulgarien von dem Beben hauptsächlich betroffen worden, und es ist anzunehmen, daß die Drie Stara Zagora, Nowa Zagora und Sliven am schwersten gelitten haben. Das Schüttergebiet ist weit ausgebreitet und erstreckt sich auf einen Umkreis von etwa 300 Kilometern. Auch in Siburgan und in Saloniki ist das Beben verspürt worden.

**Riefenfeuer auf der Werft.** Auf der Werft von Tecklenburg in Gesehmünde, der größten deutschen Gesellschafts- und Riefenfabrik, brach ein Riefenfeuer aus. Der Fischereibetrieb ist völlig paralysiert worden. Der Schaden wird auf über eine Million Mark geschätzt.

**Ein Schiff gesunken.** Aus Konstantinopel, 17. Juni, wird gemeldet: Das Segelschiff Kilaria geriet nach dem Verlassen des Hafens von Smirna gefahren morgen in die Winogone und wurde durch die Explosion einer Mine zum Sinken gebracht. Die ganze Besatzung ist gerettet worden. Ein Matrose wurde verwundet.

**Selbstmord eines Dreizehnjährigen.** Ueber den Selbstmord eines 13jährigen Jungen wird aus Gesehmünde berichtet. In der Nähe des Schlachthofes erlöschte sich dieser Tage früh der 13jährige Sohn des Küfers B. aus der Wäldereisterfamilie in Berlin. In der Klebenstraße des jungen Selbstmörders fand man einen Brief mit der Aufschrift: "An meine Mutter" sowie eine Indianergerätschaft, auf deren Titelblatt ein sich erschießender Knabe abgebildet war.

**Wie Segantini mit Slizen hauferte.** Der italienische Maler Segantini, der zusammen mit Sogani und Segantini Schüler von Fontanesi war, erzählt im "Arbiter" die folgende hübsche Anekdote aus der gemeinsamen Studienzeit. Als die Freunde eines Abends im Theater Dal Verme der Aufführung einer Oper Franzettis bewohnten, zog Segantini im Zwischenakt Papier und Zeichenstifte aus der Tasche und begann zu zeichnen. Ein dichter Kreis bewundernder Zuschauer hatte sich bald um den zeichnenden Segantini verammelt, der, durch die seiner Arbeit erwiesene Aufmerksamkeit sichtlich geschmeichelt, Holz und vernünftige Schmuzelnd, eine Reihe von Blumenstudien aufs Papier warf. "Nach Schluß der Vorstellung", plaudert Sotocornola, "suchten wir ein dem Theater benachbartes Caféhaus auf, wo sich Segantini an einen Tisch setzte und fleißig weiter zeichnete. Dann stand er auf und machte sich daran, seine Blumenstüben freihändig zu verkaufen. Dabei kam er auch zu einer alten Frau, die aus ihren weiten Taschen ein paar Münzen herausholte, die sie ängstlich zählte und wieder zählte. Kann ich für 1 Ra 50 Centesimi ein ganz kleines Stüben bekommen?" kotterte sie ängstlich. Segantini sah auf das Geld und seine Blätter und sagte nach kurzen Bedenken: "Machen wir. Die Frau begab sich und wandte sich zum Gehen. Während aber kam sie wieder zu unserem Tisch zurück. Verzeihen Sie, könnte ich vielleicht noch ein kleines Stüben dazu bekommen?" Segantini schmunzelte einen Augenblick, ging aber dann tapfer daran, mit städtigen Strichen eine Blume zu skizzieren, die er seiner Auftraggeberin übergab, ohne eine Erhöhung des Kaufpreises zu beantragen."

### Meinen innigsten Dank für das vorzügliche Mittel.

Es gibt nichts Besseres gegen Schmerzen. Es war für mich ein Glückstag, als ich in Ihrer Zeitung von dem Mittel las, das Herr Ingner kurierete. Damals lag ich schwer krank zu Bett und hatte in allen Gliedern die schmerzhaftesten Schmerzen. Ein Arzt sagte mir, daß es Hilfebräutigam sei, während mir die Mittel gelang wurde, daß es Schicksal ist. Medizin zu nehmen war für mich eine Qual, da durch diese mein Herz stets angegriffen wurde. Ich ließ mir das Mittel noch am nächtlichen Abend für wenig Geld aus der Apotheke holen und schon am nächsten Morgen konnte ich wieder aufstehen. Meine Erklärung war sehr schmerzhaft, mein Herz war normal und obwar ich lag habe ich seitdem nicht wieder verüßt. Ich gab von dem Präparat auch etwas einem meiner Kollegen und dieser sagte mir, daß auch er seinen Rheumatismus und seinen Nervenleiden nicht mehr hätte. Es waren Kephthalol-Tabletten, welche mir schlossen hatten. Zwei Tabletten auf einmal genommen und abends eine weitere täglich, befreiten mich von Schmerzen zuverlässig. Ich nahm drei bevor ich zu Bett ging und war meine Erhaltung frei. J. S. Zimmermeister, Berlin NW.

1888 25 1912

# DUNLOP

## Pneumatik

Die erste und seitdem die führende Marke, beschäftigt über 10000 Personen! 3000 Stockisten davon über 300 allein in Deutschland! (Man verlange gratis und franco Adressen-Vorzugsliste.)

### Uebergrößen

zu konkurrenzlos billigen Preisen. Fabriken in Deutschland: Deutsche Dunlop Gummi Comp., A.-G., Hanau a. M.

## Geschäfts- und Termin-Kalender.

— Nachdruck verboten. —

19. Juni. **Sohnsdorf** 5. Gärten: im Franz Köhlfen Gehöft vom 11 Uhr ab Auktions-Auktion.
20. Juni. **Schlieben** 2. Herberg a. G.: um 2 Uhr im Glöckchen Gehöft, Verkauf der früheren Karl Begehrschen Grundstücke (Bauhaus) mit Nebengebäuden und Garten, Bodennühle mit Scheune und Keller, sowie Acker und Wiefengrundstücke und 26 Morgen Solzung.
- Köhlz**: Gemeindevorstand, ab 6 Uhr, Vergebung der Erd- und Maurerarbeiten, sowie Lieferung und Leitung der Zementröhren zur Kanalisierung von Chauffeebränden zu Köhlz.
- Thiergarten**: Oberförsterei, am 7 Uhr im Forsthaus Arnstetta, Verpachtung der Grasnutzung, sowie am 9 Uhr im Forsthaus Jägerndorf daselbst.
- Domäne Großbudegitz** 5. Gärten: Gutsverwaltung, Verpachtung der Döhlplatanen.
- Köhlz**: Ortsvorstand, am 10 Uhr im „Deutschen Haus“, Sauggas-Verkauf.
- Knobelsdorf**: Acker- Oberförsterei, Verpachtung der Flächen (ohne Materiallieferung) auf Herstellung von ca. 4000 Quadratmeter Kleinpflaster auf der Staatsstraße durch Wolfst. 1.
- Dereperstedt** 6. Quersicht: um 10 1/2 Uhr, Vieh- und Inventar-Auktion im Wöhlischen Gute durch den Befizier.
- Großpörlitz**: Ortsrichter, um 4 Uhr im Traumannschen Gehöft, Hartstein-Verpachtung.
- Profz**: Anhalt-Bernburgische Familienstiftung, am 9 Uhr in den Seelandereien b. Profz, Grassortverf., Veranlagungsort Torffrieden.
- Domäne Wimmelburg**: um 4 Uhr im Gasthof „Zur Hüneburg“, Verkauf des Döhlangebanges.
- Kittergut Ehdorf**: um 2 Uhr im Großmannschen Gasthof, Döhlverpachtung.
21. Juni. **Gröden** 1. Torgau: Revierförster Müller, ab 7 1/2 Uhr, Grassverpachtung.
- Baughammer**: Fortverwaltung der Aktiengesellschaft, am 9 Uhr im Richters Gehöft zu Frauendorf, Verfertigung von ca. 200 Raummeter Streu.
- Mauschwitz** 6. Weihenfels: Jagdvorsteher, Jagdverpachtung, um 4 Uhr im Bräsigischen Lokale.
- Wetterzeube** 6. Zeit: Oberförsterei, Brennholz-Verkauf (Buche, Kadelholz, Eiche, Birke, Aspe und Linde), von um 1/2 Uhr ab im Epenhahnschen Gehöft.
- Kleinmannen** bei Ziegelroda: Oberförsterei, von vorm. 9 1/2 Uhr ab im Neumannschen Gehöft, Holz-Verfertigung (Eichen, Buchen, Fichten und Kiefern).
- Kelbra**: Magistat, um 9 Uhr im Rathaus, Grassverpachtung.
23. Juni. **Sallenstedt**: Bauverwaltung, um 10 Uhr, Verpachtung der Zimmer, Klempner- und Schmiedearbeiten zum Neubau eines Jagtschlosses für die Domäne in Profz.
- Dölan**: um 8 Uhr im Wöhlischen Gasthaus, Pflanzen-Ver-

## Wetter-Aussichten.

Freit und Saubfreit.  
4 Rom Baden, 16. Juni.  
(Originalbericht. Nachdruck verboten.)

In der Nacht zum Sonnabend ging die Temperatur fast bis auf — 2 Grad hinab, und am 14. frühmorgens fielen wir unter der Einwirkung von Nebel und Frost eine großartige Raufreifhandbildung; die Tannen, Kieferbäume und Blindebäume waren mit einem 2-3 Zentimeter dicken Raufreifanfaß bedeckt.

Eine solche Wetterlage, wie wir sie in letzter Zeit auf dem Bloßberg hatten, bildet übrigens in der augenblicklichen Jahreszeit keineswegs eine Ausnahme, sondern beinahe die Regel. Die zweite Junidekade ist bezeichnend wegen ihrer Wetterzüge und Regenfälle; sie bringt bei uns den ausgeprochensten Kältefall des ganzen Jahres, und die niedergehenden Eiseisigen des Mai, die durchaus nicht immer auf die Zeit vom 11. bis 13. Mai fallen, sondern sich zu jeder Zeit des Monats einstellen können, sind öfters neben den kalten Junitagen folgenden Maienfenen.

Bei außerordentlich hohem Luftdruck haben wir seit dem 15. früh prachtvolles klares und ziemlich warmes Hochgenietter mit schwachen südlichen Winden und Fernhitze. Es waren getrennt Ostfichten bis auf 20-30 Kilometer Entfernung deutlich zu sehen.

Heute früh Sonnenaufgang bei wolkenlosem Himmel und Fernhitze. Man hatte nach allen Anzeichen auch für dieses Jahr wieder auf einen warmen Sommer gerechnet. Hoffentlich bringen uns die beiden nächsten Monate das, was uns der Juni hat entbehren lassen: vorwiegend trockenes und sonniges, warmes Sommerwetter. Fortdauer der prachtvollen Witterung zu erwarten.

### Meteorologische Station.

	16. Juni 9 Uhr abends	17. Juni 7 Uhr morgens
Barometer Millimeter . . .	759.4	758.8
Thermometer Celsius . . .	16.8	17.2
Rel. Feuchtigkeit . . . . .	47%	62%
Wind . . . . .	SW	SW

Maximum der Temperatur am 16. Juni: 22.4°C.  
Minimum in der Nacht vom 16. Juni zum 17. Juni: 10.6°C.  
Niederschlag am 17. Juni: 7 Uhr morgens: 6.6 mm.

**Florenzab.** Wärmewärme am 17. Juni: 50.6°.

### Hallischer Markbericht

vom 17. Juni

Vier pro Mandel . . .	1.10-1.20 M.	Wollentrost pr. St. 0.20-0.50 M.
Winter pro Stück . . .	0.85-0.75	Wollentrost pr. Wbl. 0.10-0.15
Bühner pro Stück . . .	2.25-3.75	Kochschinken pro Stk. 0.05-0.10
Bühne pro Stück . . .	1.50-3.00	Kochschinken pro Stk. 0.03-0.04
Lauben, je a Paar . . .	1.00-1.75	Wiedelchen, 2 Stk. 0.05-0.06
Wiesel pro Hund . . .	0.10-0.40	Wiedelchen pro Hund 0.03-0.05
Rindchen pro Hund . . .	0.40-0.60	Wiedelchen pro Stk. —
Katzen pro Stk. . . . .	1.00-1.75	Katzen pro Stk. . . . . 2.50-3.00
Stadelerbeeren v. Rd. . . .	0.30-0.35	Wiedelchen pro Hund 0.03-0.05
Stadelerbeeren v. Wd. . . .	0.12-0.15	Schmalzschinken Wd. 0.30-1.20
Waldschinken v. Rd. . . . .	0.40-0.45	Schmalzschinken . . . . . 0.90-1.20
Salat pro Stück . . . . .	0.05-0.14	Wiedelchen . . . . . 0.90-1.20
Spargel pro Hund . . . . .	0.35-0.60	Stalblein . . . . . 0.90-1.40

## Luftschiffahrt.

Österreich erhält Zeppelin-Luftschiffe. Wie die „Zeit“ erfährt, sind zwischen der österreichischen Militärverwaltung und der Zeppelinwerk in Friedrichshafen Verhandlungen abgeschlossen worden, nach denen Österreich im Jahre 1915 eine Luftschiff von sechs Zeppelin-Luftschiffen erhalten soll. Diese Luftschiffe sollen kriegerisch ausgestattet werden mit drahtlosen Stationen, Maschinengewehren usw. Wie das Blatt weiter aus wohlunterrichteten Kreisen erfährt, sollen die Schiffe in Prag, Lemberg, Wien, Sarajewo, Innsbruck und Budapest stationiert werden.

Paris, 17. Juni. Von dem am Sonntag in St. Cloud aufgestellten 20 Freiballons haben 15 den Weltrekord über England und sind in England gelandet. Die Luftschiffe Dunomet und Jordan wurden von einem holländischen Dampfer, im Meer treibend, an die Trümmer des Ballons geklammert, aufgefunden und nach Southampton gebracht.

## ENERGOS

Individuelle Haarpflege mittels Elektromassage.  
Kohlenlose mitteleuropäische Haarpflege und Materiallieferung seitens unseres Spezialrates bei Einbringung einer Haarpflege. Sprechtunfts des Arztes täglich 10-12 und 3-6 Uhr in unserer Geschäftsräume, Wiennerstraße 8, Aug. 11. (über Cafe Zentropf).

**ENERGOS Co., München.**  
Schriftlicher Sr. u. R. Sobiet des Kaiserbergs Hofes und ihrer u. R. Sobiet der Kaiserbergs Anstalt.

**Pelzerinnen und Lodenmäntel**



Herren Regen- u. Weltermäntel von M. 3.50 an.

Kaufhaus für Herrenbekleidung  
**Leipzigerstr. 11**

**Neuenahr** verdankt das anhaltende Wachsen seiner Besuchsziffer den erzielten Helleffolgen bei **DIABETES - NICHT - MAGEN-, Darm-, LEBER-, NIEREN- u. BLASENLEIDEN - GALLENSTEINEN u. KATARHEN.**

Trink- und Badekur mit den einzigen alkalischen Thermen Deutschlands. Außerdem im Thermalbadehaus alle zeitgemässen Spezialbäder.

Wohnung im Kurhotel, mit dem Thermalbadehaus unmittelbar verbunden, oder in anderen Hotels, Pensionen und Privathäusern.

Die Neuenahrer Hauskur bewährt als Vorkur und selbständige Kurform. — Illustrierte Broschüre umsonst und postfrei von der Kurdirektion

**Bad Neuenahr Rheinland.**

**Wald-Gefäße**, dauerhaft und billig, Lagerbestand über 600 Stück. — Transport frei Haus. — Bedienung von 8 bis 6 an. — Reichhaltige Auswahl. — Schloßhütter, Stück 60, 75, 90. — Bücherei Schloßhütter 11, Markt am Westt. — Gebrüder 1883.

**Neuenahrer Fischhalle**, Markt 33. Telefon 2881.  
Geistliche neue Maties, St. 12, 15, 20, 25 Stk.  
Sommer-Walla p. Bd. 13 Stk.  
Spreizmalet. Ober-Tafel-Redie. Lebende Goldfische. Zummern

Guter **Privat-Mittagstisch** bei Frau Koch, Mt. Markt 24, 11.

**Offene Stellen Männliche.**  
Erfahrener, selbständig arbeitender **Buchhalter**  
mit der amtlich. Buchführung und Bücherabrechnung vertraut sowie Buchführung geübt.  
Saubere, schöne Handschrift. Bes. Offerten unter C. 8574 an die Expedition dieser Zeitung.

**Offene Stellen Weibliche.**  
**Näherinnen, Geschw. Loewendahl.**  
welche Änderungen an Damenkonfektion gut ausführen können helfen ein

**Tüchtige Verkäuferin** sofort oder 1. Juli gesucht.  
**Union-Club,** Herren-Anstalt.

**Kontoristin**  
24 Jahre, erfahrene gut empfohlen, geht auf Adler-Schreibmasch., zum 1. Juli gesucht. Angeh. von Hofstr. 19, H. A. 9409  
+ an Rudolf Mosse, Halle.

**Hotelküche**  
Helfer noch ein Französischer unter günstigen Bedingungen ein  
Müllers Hotel, Merseburg.

**Mädchen für Alles** oder einfache Stiche p. 15. Juli oder 1. August gesucht.  
Frau Professor Herwarth, Groß-Lichterfeld-Str. 11, Badelstraße 61.

Ein edelart. älteres **Mädchen**, mit bürgerl. Küche vertraut, zum 1. Juli gesucht. Frau Bergart Schrocke, Mühlweg 11.

**Stellen-Gesuche Männliche.**  
Für meinen 16jähr. Sohn, den Eltern cr. den Berechtigungsschein erhalten, suche ich a gleich oder später in einem mittel. Betriebe der Manufaktur u. Holzverarbeitungsbranche eine

**Verhüllungsstelle**  
mit Pension im Gute. Gest. Stk. mit Ang. der Bedingungen erb.  
**Kaufhaus L. Cohen, Salzbitter.**

**Weibliche.**  
**Tüchtige Kontoristin**, mit allen vorerwähnten Kontorarbeiten vertraut, Stenographie und Maschinenschriften kundig, sicher im Rechnen, sucht Stellung vor sofort oder später. St. unter N. 8588 an die Exped. d. Ztg.

**Empfehlenswerte Einkaufsquellen für die Familie.**

# Geschäftsanzeiger für Haus- u. Wirtschaftsbedarf.

Einkaufsquellen für die Familie, Wirtschaft, Lebensmittel, Haushaltung, Baumarkt, Innenarchitektur und Raumkunst.

**Empfehlenswerte Einkaufsquellen für das Geschäft.**

**Abschreibebüro.**  
Hans. Försterstr. 11, p. Tel. 5349.  
C. Apel, Unterberg 11, Nähe Stadth.

**Abfahrts-Institute.**  
Emil Banse, Kellerstr. 1, Tel. 5297.

**Abzahlungsgeschäfte.**  
Bremer & Janssen, Gr. Märkerstr. 20

**Akkumulatoren und Kleinblechherstellung.**  
K. Albrecht, Alter Markt 3, T. 1807

**Angelgeräte.**  
Aug. Laue, Leipzigerstr. 47, Tel. 2040.

**Aquarien u. Terrarienhandlung.**  
Edmund Potoh, Talamstr. 2, Tierfachgeschäft.

**Architekten.**  
H. Frede, Leipz. St. 76, Arch. u. Baumk. Th. Güner, Hohenzollernstr. 5, T. 2703.  
Architekten, Bauausführungen.  
Paul Lühmann, Hars 9, Tel. 1749.

**Ankunftsamt.**  
Beyrich & Grove, Gr. Ulrichstr. 42.  
Lesser & Liman, Leipzigerstr. 63.  
Creditreform, Fernspr. 393.

**Autog. Schwelsser, aller Art, spez. Gusschweißung.**  
Heime & H. Herzfeld, Abt. F. T. 807.

**Automobile u. Automobil-Reparaturen.**  
P. Hagemann, Mittelweh 2, T. 8035

**Auto-Centrale Otto Kühn,**  
Leipz. Str. 12, Niemeyerstr. 1, T. 610.

**Automobil-Verkauf Ausleih- u. Reparatur**  
A. u. größte Spezial-Werkstätte  
M. Schachtschabel & Co., G. m. b. H., Liebenauerstr. 7, Tel. 939 u. 5202.

**Bade-Anstalten.**  
Sanitas-Bad, Gr. Steinstr. 16, Tel. 3273.

**Baugeschäfte.**  
Fr. Roeder Nachf., u. Soeffing, Maurermeister, Amblestr. 36, T. 1294.  
Horn, Meier, Triftstr. 53, Tel. 296.  
Maur-, Zimm-, Tischler- u. Bsp.

**Baugelder, Hypothekensch., Kirchenstr. 8, Tel. 3065.**

**Baumaterialien.**  
Riuh. Wolf, abt. Thbr. Bahnh. T. 1113.

**Beleuchtungsanstalten.**  
E. Anders, Brunowstr. 4, T. 2555.  
Kunst- u. Dekoration, prägn. gesch.

**Adolf Brauer, Breitestr. 16, T. 2151.**

**Beleuchtungsartikel.**  
Böker, Louis, Leipzigerstr. 7, Spezial-Abt.: Elektr. Drahtlampen, Marke Osram billigst.

**Beleuchtungskörper.**  
K. Rast, Geiststr. 28, Teleph. 169.

**Beratende Ingenieure.**  
Volek, Gustav, Ingenieurbüreau für Hochbauten, Ingoliner Ars, Berlinstr. 7, Fernspr. 3474.

**Hotelfern.**  
Eduard Graf, Marktplatz 11, Telefon 2582  
Größtes Spezial-Haus am Platze.

**Bettfedern-Reinigungs-Anstalten.**  
Burkhardt, Otto, Gr. Märkerstr. 17, T. 2209.  
L. Franz, Teichstr. 11, u. Bettf. 511.

**Bilderrahmen.**  
Munkwitz, Alt. Markt 17, T. 2649.  
Balle, Quae, Bild.-Art. Repar.

**Büddel.**  
Aug. Laue, Leipzigerstr. 47, Tel. 2049

**Frische Blumen.**  
H. Buhs, Koellgrasse 6, Telefon 3366.

**Brannenbranten.**  
Gehr. Riuh. u. Max Schmidt, Tiefbohr- u. Brannenbau, m. b. H., Hohenstr. Tel. 8366. S. a. Tiefbohr.

**Buchdruckereien.**  
C. F. Rode & Sohn, Spez. Kaufm. u. gewerb. Drucksach. Kl. Ulrichstr. 27, Tel. 2776.

**Bücherrevisoren.**  
Geyer, C. J., Rathausstr. 6, T. 2013.  
Boysch, G. Jr., Steinweg 12, T. 3241

**Büsten, Beisen, Binsel, W. Somburg, Donstr. 4.**

**Büttcherinnen.**  
C. Otto, Geleistr. 49, Waschgefäße.  
Paul Horlebeck, Kl. Ulrichstr. 2, Waschgefäße aller Art. Rabattm.

**K. Siegert, Waschl. Gefäße, Landwehrstr. 7, Rabatmarken.**

**Calcium, Carbide, Wasserstoff und Sauerstoff.**  
Heime & H. Herzfeld, Abt. F. T. 807.

**Dampf wäscher, Färberei, Chem. Reinigungsanstalt.**  
Galgenberg, Tel. 505.  
Größte Wäscher am Platze.

**Dampf-Wasch- u. Plätt-Anstalten.**  
Halleria, Dessauerstr. 5, Telefon 2920.  
am liebsten abgehoben

**Dekorationsmalerei.**  
H. Franke, Saalberg 27, Theatermalerei - Firmenscheitler

**Dekorateur.**  
F. Gittel, Henrietenstr. 38, Tel. 2138.  
Ernst Schulze, Prinzenstr. 19.

**Draht- u. Handblech.**  
H. C. Barthel, Manufakturstr. 53.

**Eihsoteninstine.**  
Rote Radler, Telefon 3730.  
Bureau nur Brüderstr. 12.

**Einsparungen von Bildern.**  
J. Reicher, Steinweg 53.

**Elektrische Anlagen.**  
Heime & H. Herzfeld, T. 807, Abt. E. Licht- u. Kraftanlage, Signalstr. K. Rast, Geiststr. 28, Teleph. 169.

**Elektrische Anlagen, Beleuchtungsartik.**  
A. Universität 13, Telefon 5332.

**Franz Berger,**  
Elektrische Beleuchtung, Fr. Dunkel, Schmeistr. 7, T. 9239  
Mittelstr. 6, Tel. 3094.

**Elektr. Klängeparaturen.**  
H. Dreß, Wilhelmstr. 38.

**Elektrische Licht- u. Kraft-Anlag., Klingel-, Telefon-, Blitzableiter- und Beleuchtungskörper.**  
D. Dyanderstr. 26, Telefon 1231.

**L. Rissland,**  
Ehrlangheim.

**Ehrlangheim.**  
Heinrich u. Helm, Weidenplan 20  
Sonne Zimm., gute Kost., u. Garten.

**Fahräder u. Nähmaschinen**  
Ch. König, Gr. Märkerstr. 3.  
C. Lange, Mechaniker, Geiststr. 16.  
Neue Fahrrad, u. Rep. all. Syst.  
G. Lathan, Streiberstr. 36.

**Münster, Marktpl. 24, Spezialist**

**Fello-Einkauf.**  
Joh. Bornhardt, Kellerstr. 4, Tel. 492  
Gebr. Dangelwitz, Fischerpl. 2, T. 1178

**Fell-Teppiche.**  
Gebr. Dangelwitz, Fischerpl. 2, T. 1178

**Feuerlöscharparate.**  
Minimax-Appr. Bau-Ges. Halle 5, Merseburgerstr. 161, Tel. 3783.

**Fleisen.**  
Riuh. Wolf, abt. Thbr. Bahnh. T. 1113.  
Muster-Ausstellg. Alt. Promenade 10.

**Garten-Anlagen.**  
Scherzer, E., Bollbergweg 114, Tel. 3801.  
Art. Instands u. Befäh. von Gärten, Balkonpflanz., Standen.

**Gas- u. Wasser-Install. Bade-Einrichtungen.**  
Heime & H. Herzfeld, T. 807, Abt. E.

**Gas- u. Porzellanwaren.**  
Böker, Louis, Leipzigerstr. 7, Spezialist; Ausstattungen.

**Gummirollen.**  
Eisner-Losch, Franchstr. 7, T. 320.

**Haar-Pflege.**  
Inst. Fara, Friedrichstr. 69, r.

**Haus- u. Küchen-Geräte.**  
Carl Kuckenberger, Rannschstr. 12.  
M. Hermann, vorm. Wilh. Hecker, Gr. Ulrichstr. 57.

**Handelschulen.**  
Baers Handelsschule, Leipziger-Praktika, Tel. 93, u. 3228.  
Wilh. Baer & Helene Dittenberger.

**F. Weimer & Sohn, Poststr. 1, Grönd. Vorbereitg. für den Kaufm. Beruf. Einzelunterricht in Buchführ., Rechn., Briefsch., Stenographie, Schönb.-u. Maschinenzeichn., Gieseguh, C. Rathausstr. 6, T. 13013.**

**Heizungs- u. Lüftungsanlagen, Dicker & Werneburg, Turmstr. Noll, Fr. Osendorferstr. 6, T. 809.**

**Herrenschneider.**  
J. Skalkik, Brüderstr. 3, Atelier feiner Herrenmoden.

**Installation für Gas-, Wasser-, Kessel- u. Bade-Einrichtungen.**  
M. Schöllner, Spiegelstr. 13, Tel. 2336

**Jalousien u. Rolläden.**  
Hall Jalous- u. Rollad.-Fabr. Franz Rudolph & Co., Krausenstr. 16, T. 2199  
Gustav Hönnemann, Tel. 3632  
Felix Schmidt, Krausenstr. 11, Reparatur-Anstalt, selbst. Systeme

**Juweliere.**  
Hermann Eisasser, nur Marktplatz 13, Tel. 1711.

**Kammerjäger.**  
Deutsche Versuch. gen. Ungeziefer, Maurerstr. 3, T. 3845, Zaubr. n. Erlösg.

**Gobenstrasse 15, Joh. Meyer, Telefon 3418.**

**Klempner u. Installateure.**  
Emil Karsch Jun., Wolstr. 14, T. 5207.  
H. Dittrich, Leipzigerstr. 04, T. 1704.  
Albert Mäder, Hallorenstr. 1 b

**Korbwaren, Kinderwagen u. Kindermöbel.**  
Th. Lühr, Leipzigerstr. 94, Tel. 198

**Kunstoptiken, Reparaturen.**  
Heinr. Rauchhaus, Georgstr. 2, 1. W. Suhle, Alter Markt 27, Hof 11.  
R. Podolski, Schmeistr. 5.

**Kohlen, Beikette, Koks.**  
M. A. Riebeck'sche Montan-Werke A.-G. Beik.-Verk. für Halle und Umgebung der bekannten Firmen: G. Pauly, H. Fröpfer & Co., Fr. Jensch, G. J. J. Saebach & Müller, Euliner & Lorenz, Einkaufsverein der Kohlenhändler, e. G. m. b. H., Starkardt & Schreiber, Nabl. Otto Westphal und Richard Wolf.  
Klinkhardt & Schreiber Nachf. Landbergerstr. 12, - Tel. 203.

**Schliff- u. Schleif-Werkzeug** Nr. 3890.  
Karl Kuckenberger (alt. Thbr. Bahnh.)  
Halleische Fabrikgesellschaft A.-G. Mansfelderstr. 52, Kohlen-Exp. Mansfelderstr. 71, Tel. 133.  
Paul Schmidt, Halberstädterstr. 3.

**Schneid. Elnkr. u. Kohlenhändler** e. G. m. b. H., Horowitzstr. 7, T. 741.  
Hof. Zieck u. abh. 38 Mierzlied, M. W., Leopold-Eddertitz, Phönix, Chr. Storz, Marienstr. 3, T. 1274.  
Riuh. Wolf, abt. Thbr. Bahnh. T. 1113.

**Kur-Häder.**  
Helios-Bad, Leipzigerstr. 30, Telefon 2867.  
Licht-, Dampf-, Kurz- u. Wasserbäd.

**Küchen-Einrichtungen.**  
Böker, Louis, Leipzigerstr. 7.

**Kunstmaler- und Restaurations-Gesellschaft.**  
C. Klannhach, Gr. Ulrichstr. 41.

**Lederhandlung.**  
Paul Anderson, Magdeburgerstr. 5.

**Lederwaren.**  
F. Noah, Gr. Klausstr. 7, Tel. 1649.

**Lehrinstitut für Sprachen.**  
Erstes Hall. Sprachinstitut für alle Sprachen, Weidenplan 1, Pochmannsplatz Friedrichstr. 53

**Liköre.**  
Ottomar Brähler, Hallorenstropfen.

**Maschinen-elektronen.**  
Neu- u. Anstrichen, Oleariusstr. 9  
O. Braun, Weidenplan 30.

**Metallröhrenlampen und Spezialleuchten.**  
Heime & Hans Herzfeld, Tel. 807

**Mineralwasser.**  
Carl Schöndor, Försterstr. 42.

**Monatgeräde.**  
Kaufhaus für Herrenbekleidung  
11 Leipzigerstrasse 11  
Büro, Best.-Quelle f. Monatsgeräde.

**Monatgeräde, Neue Garderobe.**  
Friedr. Paul, Gr. Ulrichstr. 59, 1. Größtes Spezial-Stage-Gesch.

**Motorräder.**  
Münster, Marktpl. 24, Spezialist.

**Möbel, Spiegel u. Polsterwaren.**  
Gebr. Kroppschlag, Gr. Märkerstr. 1  
Gehr. Schaidle, Gr. Märkerstr. 29  
Wöbemann, Hall-Tischler, e. G. m. b. H.

**Möbel - u. Dekoration.**  
Paul Danneberg, Geiststr. 69.

**Möbel-Transport und Spedition.**  
Chr. Storz, Marienstr. 3, T. 1274.  
A. W. Haas, Merseb. Str. 151, T. 134.  
O. H. Kretzschmar, Koigstr. 70, T. 1788

**Musikinstrumente.**  
Herm. Lüders,  
Mittelstr. 91/10, Telefon 3057  
Violenen, Lauten, Gitarren.

**A. Harlunus, Geiststr. 6, alle Best.-teile, Reparaturwerkz.**

**Musikschallplatten**  
Applaudando-Schallplatt. G. m. b. H.

**Nähmaschinen handlungen.**  
Singer Co., Nähm. A. G., Leipzigerstr. 23 u. Geiststr. 47.

**A. Pfeifer, Leidgerstr. 2.**  
Alleinverkauf v. Original-Viktoria und Afrana zu gewerblichen und Familien-Gebräuchen.

**Wasch- und Wringmaschinen.**  
Reparatur-Werkstatt.

**C. Lange, Mechaniker, Geiststr. 16.**  
Nähmasch. v. 55 M. Rep. all. Syst.

**R. Kannegger, Markt, Rot. Turm.**

**Ofen und Herde.**  
Loop-Darge, Oleariusstr. 11, Tel. 1096  
Chr. Glaser, Große Klausstr. 24.  
Hecker & Co., Wilhelm. Halle 5.  
Leipzigerstr. 91/92, T. 1200, Kachel-Ofen, Grönd. u. Herde (Voss).

**Optiker u. opt. Anstalten.**  
Richard Fleming, Schmeistr. 22  
Zweig, Reilstr. 129, Ecke Köonstr.

**Otto Unbekannt, in Gr. Ulrichstr. 1a.**  
Carl Schöner, Gr. S.-str. 29.  
Heinrich Wenzel, Barfüßnerstr. 4.  
R. Kneemann, Moritzwäzner 9.

**Photographische Bedarfs-Artikel.**  
Max Wergien, Neunhäuser 4.  
Heinrich Mängel, Barfüßnerstr. 4.

**Photographische Ateliers u. Spez.-Gesch.**  
Ferd. Bimpago, Alte Promenade 9  
Indust.-Landsch. u. Archit.-Aufn.

**Photographische Ateliers u. Vergrößerungs-Anstalten.**  
Samson & Co., F. m. b. H., Poststr. 9/10  
T. 1038, Grönd. u. all. Art. u. Platze

**Pianos u. Flügel.**  
Herm. Lüders,  
Mittelstr. 91/10, Telefon 3057.  
Spez.: Persina-Flügel u. Pianos.  
Alteste Handlung am Platze.

**B. Döll, Gr. Ulrichstr. 33/34.**  
Bücher, Steinway & Sons, Ibach  
Feurich, Irmler, Förster.  
Harmontium, Piano-Flanos.  
Kauf, Tausch und Miete.

**Albert Hoffmann,** Am  
Kaps-Flügel-, Phonos-Pianos.

**Plüsch-Brennerel.**  
A. Schulze, Sternstr. 3, H.

**A. Rocco, Plüsch-Languetten.**

**Porzellan u. Glas.**  
Heinr. Baensch, Marktpl. 23, T. 622.

**Putzgeschäfte.**  
B. Herker, Steg 1, Tel. 683.

**Reparaturanstalt für Fahr- und Motorräder.**  
Münster, Marktpl. 24, Spezialist.

**Rehrmöbel.**  
Th. Lühr, Leipzigerstr. 94, Tel. 198

**Schneiderei u. Stuhlwaren.**  
Ernst Grubmann, Geiststr. 22.

**Stelmacher.**  
O. Mande, Marienstr. 7, Teleph. 2874.

**Schneider-Akademie.**  
Cordes' Bekleidungs-Akademie für Herren- u. Damen-schneiderei  
Gr. Steinstr. 41, Prosp. gratis.

**Schneider für Damen**  
Carl Herold, Leipzigerstr. 60.  
Ios. Marcinak, Oleariusstr. 13.

**August Göbel, Talamstr. 1.**  
Anfertigung i. Kostüm u. Kleider.  
M. Röniger, Friedriehstr. 53.

**Schneider für Herren.**  
M. Röniger, Friedriehstr. 53.

**Schneiderei-fabrikartikel.**  
P. Oehsenknecht, Gr. Klausstr. 5.  
Ludw. Zenglering, Schulstr. 7, 2497.

**Schornsteinaufsätze, drehb.**  
In Ton, Gussisen u. Blech, D. H. G. M. H. Mallup, Brunowstr. 34.

**Schornsteinbau u. Dampf-kessel-einrichtungen.**  
Herm. Mäcke, Koigstr. 71, T. 3981.

**Schönheitspflege.**  
Inst. Fara, Friedrichstr. 69, p.

**Spiegelwaren.**  
Th. Lühr, Leipzigerstr. 94, Tel. 198

**Stellenvermittler, gewerb-smäßige.**  
Hermann Eisner, Kl. Ulrichstr. 1, T. Emma Viebig, Kl. Brauhausstr. 9.

**Stempelfabrik.**  
A. Pfaffenlo, Nikolastr. 6, Tel. 3688.

**Strompfwaren.**  
P. Oehsenknecht, Gr. Klausstr. 5.

**Strausenfeder.**  
Pfeuresen, Hülte, Blumen.  
Otto Petrich, Böbergasse 4.

**Tiefbohrungen.**  
Gehr. Riuh. u. Max Schmidt, Tiefbohr- u. Brannenbau, m. b. H., Hohenstr. Tel. 8366. S. a. Brannenb.

**Tapeten.**  
Herm. Biehoff, Gr. Klausstr. 4.

**Tapetierer u. Dekorateur.**  
Bruno Huth, Grünstr. 31, Tel. 3674  
Max Bruns, Grünstr. 14, T. 2467

**Treibmaschinenfabrik.**  
Voster, G. Mittelweh 17, T. 3845.

**Uhrmacher und Uhrhandlungen.**  
Uhrmacher, L. Wucherer-Str. 7.  
Geiststr. 17.

**E. Buge,** Reparatur-Werkstatt, Ubrn., Goldwaren, Optik.

**Verteils-Institut.**  
Frauk- und Gesellschaftsmenge  
leibweise v. M. 1.50 an.  
Kaufhaus für Herrenbekleidung  
11 Leipzigerstrasse 11

**Versicherungen aller Art.**  
Martin Heubel, Kl. Ulrichstr. 18a  
Telephon 534.

**Wagen u. Wagenbauer.**  
Joh. Schoene, Landenstr. 49, T. 3619.  
Spezialität: Geschäfte u. Rollwagen.

**Wasch- u. Plättmaschinen.**  
Wäschehersteller u. Rollen  
1. Wernicke, Zingartenstr. 14.

**Wäsche-fabrik.**  
Geiststr. 17.  
Verkaufsstelle: Leipzigerstr. 17.

**Werkstatt für Baunbedeh.**  
Gas- u. Wasser-Anlagen,  
Haus- und Kleingeräte.  
F. Weber & Sohn, Gr. Märkerstr. 27.

**Zahnkünstler.**  
Willy Muder, Neue Promenade 10.  
M. Scharschmidt, Leipzigerstr. 64.

**Zahnstellers.**  
Britannia, Gr. Ulrichstr. 11, T. 3865

**Welbekannt sind Bleyles Knaben-Anzüge**  
Niederlage bei  
**H. Schnee Nachf.**  
Salle u. S., Gr. Steinstr. 84.  
Katalog gratis

**Konzert-Bandonion**  
zur Hälfte des Preises an Verf.  
Haupt. Telephonstr. 24 1.

**Waschgefäße**  
bauecht, billig, vielfältig, u. Sp. 11.  
**Zander,** Gr. Steinstr. 18.

**Tragt Absätze und Sohlen**

**Continental**  
Enorm haltbar  
Erhältlich bei fast allen Schuhmachern

**Grudeöfen** vorant billig  
Aug. Domke, Teubenerstr. 9.

**H. Hall, Versioher, g. Ungeziefer**  
Johannes Meyer, Göbenstr. 18, p.  
Telephon 3418  
Bestillg. garantiert mit Garantie.  
Schnell und Erfolg.

**Wollene gefütterte Golf-Jacken**  
(weil und farbig)  
für Damen und Mädchen bei  
H. Schaefer Nachf.,  
Gr. Steinstr. 54.

**Unfall Haftpflicht**

**UNEFALL-Vericherungs-Aktiengesellschaft Winterthur**

**Kaution Einbruch**

General-Agentur Halle a. S., Dorotheenstr. 11.  
Fernspr. 797.

Ziellung bereits 18. Juni 1913.

**Lose Westfälische Automobil-u. Pferde-Lotterie**

486 Gewinne im Werte von Mk.

**50 Pfg.** 1. Hauptgewinn: 1 Automobil u. Mk. 50000  
2. Hauptgewinn: 1 Automobil u. Mk. 10000  
3. Hauptgewinn: 1 Automobil u. Mk. 5000

Lose aus ver-schied. Teils. 5 Mk.  
Porto und Liste 30 Pfg. extra  
empfehl. u. versendet

General-Debit  
**Gust. Pförde**  
Essen-Ruhr  
und alle durch Plakate kenn. Verkaufsstellen.